



Legende

- Untersuchungsgegenstände**
- Vorzugskorridor als Ergebnis der vorläufigen Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren
 - Trassenvarianten aus den vorläufigen Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren

Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung (nach § 2 Abs. 2 EnLAG) im Vorzugskorridor

- Korridorabschnitte, die diese Kriterien erfüllen**
- Unterschreitung des 400-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder im unbeplanten Innenbereich (gem. § 34 BauGB)
 - Unterschreitung des 200-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Außenbereich (gem. § 35 BauGB)

Korridorabschnitte, die diese Kriterien möglicherweise erfüllen

- Konflikt hinsichtlich der FFH-Verträglichkeit (gem. § 34 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen

Hinweis zu den auslösenden Kriterien

Mit den oben genannten auslösenden Kriterien werden Abschnitte gekennzeichnet, für die eine Teilerdverkabelung nach § 2 Absatz 2 EnLAG in Betracht kommen kann. Bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren erfolgt für jeden der hier gekennzeichneten, potenziellen Verkabelungsabschnitte eine detaillierte vergleichende Prüfung von Freileitungs- und Kabelbauweise. Diese Kartendarstellung gibt damit nur einen vorläufigen Planungsstand wieder; es ist daher noch offen, in welchen Abschnitten später eine Verkabelung erfolgen wird.

Abstandsvorgaben zum Wohnumfeldschutz

- 400-m-Abstandspuffer um Flächen (Wohngebäude und sensible Einrichtungen im Innenbereich) gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2012
- 200-m-Abstandspuffer um Wohngebäude im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 12 des LROP 2012

Natura 2000-Gebiete

- FFH-Gebiet

Freileitungen

- BL 4373 380-kV-Leitung (in Planung)
- BL 2310 220-kV-Leitung
- BL 1542 110-kV-Leitung
- 110-kV-Leitung (Deutsche Bahn)

Sonstige Darstellungen

- Abgrenzung des Untersuchungsgebietes
- Gemeindegrenze

Auftraggeber
Amprion GmbH
 Rheinlanddamm 24
 44139 Dortmund

Projekt
 Neubau der 380-kV-Höchstspannungsfreileitungsverbindung
 Gütersloh-Wehrendorf
 gemäß Energieleitungsausbaugesetz (EnLAG),
 Projektnummer 16

Zeichnungsinhalt
 Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung
 Abschnitt Melle (Pkt. Königsholz) – UA Lüstingen (Bl. 4210)

Datum	Name	Projekt-Nr.	Kennzeichnung	Maßstab: 1:25000
PL 13.04.2016	Siebert	0311-13-017		
gez. 13.04.2016	PES	Datei-Name	Erg_Antragskonferenz_B4210.mxd	Anlage:
gepr. 13.04.2016	MST	Ploteinstellung		Blätter: 2

Blattgröße: Blatt-Nr.: 1

SWECO
 Sweco GmbH
 Postfach 34 70 17
 29339 Bremen
 Friedrich-Möller-Straße 42
 28211 Bremen
 Telefon +49 0421 2032-6
 Telefax +49 0421 2032-747
 DQS-Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000 Reg.Nr.: 285241 QM

Quelle:
 Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung
 © 2011 Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN)